

Movistar RallyRACC Catalunya: OMV Pilot Pons will wieder in die Punkteränge.

Nur eine Woche nach der Korsika-Rally wird die FIA World Rally Championship mit dem 15. und vorletzten Lauf in Spanien fortgesetzt. Bei der "Movistar Rally RACC Catalunya" handelt es sich auch um die Heimrally von OMV Pilot Xavier Pons

Und nach dem hervorragenden Abschneiden in Korsika (7. Gesamtrang) strebt der 25-jährige Spanier auch in seiner Heimat WM-Punkte an, während Manfred Stohl in Österreich an den Start geht.

Eigentlich könnte das OMV World Rally Team mit der Weltmeisterschaftssaison 2005 durchaus zufrieden sein. Bei der Hälfte aller Läufe stellte man das beste Privatteam. Insgesamt holten Manfred Stohl (Ö/16), Xavier Pons (Spa/2) und Juuso Pykälistö (Fin/1) 19 WM-Punkte. Doch einmal in Fahrt gekommen, will Xavier Pons auch weiterhin im Konzert der Großen mitspielen. Die beiden Punkte auf Korsika waren für den 25-jährigen OMV Piloten mit Co Carlos del Barrio die Premiere. Die Fortsetzung bei der Heimrally in Spanien wird angestrebt. Pons: "Wir haben gezeigt, dass wir auf Asphalt sehr schnell Auto fahren können. Natürlich wurde das Citroen Xsara WRC von Kronos Racing hervorragend vorbereitet. Ich bin überzeugt, dass wir jetzt auch in Spanien vorne dabei sind, obwohl wieder mehr als 20 World Rally Cars gemeldet sind."

Als Spanier freuen sich Xavier Pons und Carlos del Barrio natürlich ganz besonders auf die "Movistar RallyRACC Catalunya". Dennoch kann der Heimvorteil nicht ganz ausgespielt werden. Die Strecken der 41. Auflage der Spanien-Rally sind zum größten Teil noch nie gefahren worden. Und wenn, dann lange vor dem Karrierestart des OMV Piloten. Dennoch ist Pons zuversichtlich: "Die Rally wird sicher extrem schnell und hat den Charakter einer Rundstrecke. Doch wenn es trocken bleibt, sollte das für mich kein Problem sein. Außerdem freue ich mich auf meine Fans, da ich nur 200 Kilometer vom Rallyzentrum Salou entfernt wohne und mich daher viele Leute besuchen kommen werden."

Die Rally RACC Catalunya wird am Donnerstag (27. Oktober) um 20.00 Uhr Ortszeit in Salou gestartet. Von Freitag bis Sonntag (28. - 30. Oktober) stehen 15 Sonderprüfungen mit 358,10 Kilometer auf dem Programm. Die Gesamtlänge beträgt genau 1.321,20 Kilometer. Der Zieleinlauf ist am Sonntag (30. Oktober) um 13.23 Uhr Ortszeit in Salou.